



Protokollauszug aus der Konstituierende Sitzung des Ausschusses für Bildung und Sport vom 02.09.2014

öffentlich

**Top 7.5 Azubiwohnheim voranbringen
14/SVV/0349
vertagt**

Herr Piest bringt den Antrag ein.

Herr Viehrig stellt in den Raum, ob der Ausschuss für Bildung und Sport der zuständige und richtige Ausschuss sei.

Frau Dr. Magdowski verweist auf die Mitteilungsvorlage 13/SVV/0558, die in der SVV am 04.09.2013 behandelt wurde.

Frau Rademacher informiert, dass der Fachbereich Bildung und Sport 2013 die Agentur für Arbeit Potsdam, den deutschen Hotel- und Gaststättenverband Brandenburg e. V., die Handwerkskammer Potsdam, die Industrie- und Handelskammer Potsdam, das Ministerium des Inneren des Landes Brandenburg und die ProPotsdam GmbH angeschrieben habe, um einen Bedarf festzustellen. Im Ergebnis konnte kein zusätzlicher Bedarf festgestellt werden. Der Bereich Beteiligungsmanagement wurde angeschrieben und befragt, ob die ProPotsdam GmbH eine Konzeption zur Unterbringung von Auszubildenden erstellen könne. Es kam der Hinweis, dass die ProPotsdam GmbH anspruchsvolle Konzepte umzusetzen habe und sich dazu nicht in der Lage sehe.

Herr Jeckel weist darauf hin, dass in diesem Jahr eine Vereinbarung zwischen dem Land Brandenburg und der Landeshauptstadt Potsdam zur Mietraumförderung geschlossen wurde, in der man Studierende und Auszubildende als Zielgruppe benannt habe. Er denke, es wäre ein Thema für die Wirtschaftsförderung. Man sollte auch die Frage stellen, ob es Aufgabe der Stadt sei.

Herr Viehrig fragt den Antragsteller, wie mit dem Antrag verfahren werden soll.

Herr Piest bittet den Antrag zurückzustellen.